

Anlage 0 – Begründung der Dringlichkeit

Der ohnehin enge zeitliche Ablauf, insbesondere die Abstimmung mit den externen Juristen und den wirtschaftlichen Beratern, wurde durch die Coronapandemie zusätzlich erheblich verzögert.

Um Verzögerungen im Projekt zu vermeiden, muss zum jetzigen Zeitpunkt der Zuschlag auf das Angebot erfolgen. Eine Behandlung zum Sitzungsdurchlauf im August 2020 mit Ratssitzung am 10.09.2020 käme zu spät. Da der Ausschuss Schule und Weiterbildung zur Vorberatung dieser Vorlage nicht mehr erreicht werden konnte, wird um Behandlung zur Sitzung am 18.06.2020 gebeten, weil die Bindefrist für das Angebot der Firma Hochtief ausläuft und sonst das Angebot angepasst werden müsste und der Preis neu festgesetzt werden kann. Der nicht beteiligte Ausschuss Schule und Weiterbildung wird nachträglich informiert.

Die Kennnismahme durch die Bezirksvertretung wird im Rahmen einer Dringlichkeitsentscheidung eingeholt.